

entscheidung gymi oder realschule

Beitrag von „Referendarin“ vom 23. Oktober 2004 09:47

Zitat

Ich habe mich einmal nach dem Studium gerichtet. Das Lehramt an Gymnasien ist ja eigentlich nix anderes als ein Magister-Studium und ein solches hatte ich kurz vorher schon abgebrochen. Ich hatte einfach keine Lust ein reines Fachstudium durchzuziehen. Pädagogik und Psychologie laufen, soweit ich es an meiner Uni mitbekommen habe, beim Gymnasiallehramt doch nur nebenbei mit. Ausserdem hätte ich für Geschichte noch mein Latinum nachmachen müssen.

Genau so war es aber in meinem Realschulstudium in RP auch. Ich brauchte sowohl für Germanistik als auch für Anglistik das Latinum und musste es an der Uni nachmachen (3 Jahre Latein an der Schule waren leider nicht genug 😞).

Bei uns gab es leider auch kaum Unterschiede zum Magisterstudium und zum Gymnasialstudium, Pädagogik lief leider nur nebenher und dort wurden kaum sinnvolle Veranstaltungen angeboten. Auch das Realschulstudium kann ein reines Fachstudium sein. Das hängt sehr stark vom Bundesland und innerhalb des Bundeslandes von der Uni ab. Wenn du Wert auf ein Studium legst, das ein bisschen praxisorientierter angelegt ist, solltest du dich vielleicht vorher bei den Unis, an denen du eventuell studieren möchtest, erkundigen, wie das Studium dort aufgebaut ist.